

präsidenten, ebenso die Bereitwilligkeit des Herrn Bundesministers für Handel und Verkehr und des Herrn Bürgermeisters von Wien das Ehrenpräsidium zu übernehmen.

Bergrat Dr. Otto Böhler, der Führer des Niederösterreichischen Gewerbevereines, und der oberste Chef des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen, Ing. Alfred Gromann, sind die berufenen Präsidenten der Ausstellung, deren Erfolg unleugbar im Interesse der heimischen Wirtschaft gelegen ist.

Die ursprünglich schon im Referat des Herrn Hofrates Dr. Gottfried Dimmer vorgesehene Einteilung der Ausstellung in einem (von Ministerialrat Ing. Viktor Schückenhofner und Herrn Dr. Josef Nagler vom Technischen Museum geleiteten) historischen und einen modernen Teil wurde über meine Anregung um die Untergruppe „Das Messen im Unterrichte“ planmäßig erweitert und diese sicherlich auch sehr lehrreiche Abteilung von den Herren Professor Dr. Rudolf Beranek und Direktor Hans Kellermann selbständig behandelt und durchgeführt.

Die bedeutende wissenschaftliche Arbeit war in der Hauptsache und bezüglich der Programmbildung in den Händen der Herren Hofrat Dr. Gottfried Dimmer, Oberbaurat Dr. A. Boltzmann, Regierungsrat Obereichrat H. Husník, Obereichrat Dr. A. Wellik und den Oberinspektoren Ing. F. Nauß und Ing. Karl Schelz gelegen.

Das Finanzkomitee leitete der Vizepräsident des Gewerbevereines, Kommerzialrat Ing. Ludwig Stodolowsky. Ihn unterstützten verdienstvoll die Herren Friedrich Feuer und Otto Hoffmann.

Intensive Mitarbeit wurde auch von der Vertreterin des Bundes österreichischer Frauenevereine, Frau Dr. Berla List, geleistet, die ebenso, wie die Vereinsmitglieder Dr. Wilhelm Blahy, Richard Benßmann, Ing. Herbert Conrad,